

Café Francais,

Grosse Ulrichstrasse 54.

Am Sonnabend den 16. Juni, nachmittag

Wieder-Eröffnung.

Täglich von 7 1/2 Uhr abends ab

Grosses Konzert bei freiem Entree
der Rumänischen Künstler-Kapelle. — Direktion: George Matache.

Zum Ausschank gelangt das

vorzügliche Pilsener und Münchener der Brauerei Bodenstein, A.-G.,
Magdeburg.

Bad Wittekind.

Montag den 18. Juni a. d. J.

Zwei große Extra-Konzerte,

ausgeführt von dem
Musikkorps des Sächs. Infanterie-Regiments Nr. 179 (Wurzen) unter persönl.
Führung des Herrn Musikdirektor Kapitan.

Anfang:
Nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr.

Eintritt 40 Hg. inf. Extr. C. Rohde.

Neumarkt-Schützen-Gesellschaft.

Heute Freitag den 15. d. M., abends 8 Uhr

I. Garten-Konzert.

Freybergs Garten.

Bei jeder Witterung.

Heute großes Abschieds-Konzert

des L. Original Ital. Blas-Orchesters „Prinz v. Ploppent“. Direkt.: Luigi Della Guardia.

Weissbiersalon.

Das für geliebte angelegte **Schlachtenpotpourri** findet
heute Freitag bestimmt statt.

Paradies.

Täglich Konzert

von 4-11 Uhr

des Damen-Konzert-Orchesters

Dr. Ludmilla Gehrecke.

C. Meissner.

Singakademie.

Ordentliche Generalversammlung

Mittwoch den 27. Juni 1906, nachmittags 5 Uhr,

im Café Monopol (oberer Saal).

Tagesordnung: Jahresbericht, Rechnungslegung und Entlastung,

Vorstands-Ergänzungswahl, Verschiedenes.

Der Vorstand der Singakademie.

Geh. Reg.-Rat Meyer, Vorsitzender.

Café Kluge, Ammendorf.

Konditorei und Restaurant.

Empfiehlt seinen köstlichen, großen, schattigen Garten, wo Div. Bier- und
Getränke, reiche Auswahl in Zerkensausgühten und allerlei
Kaffee- und Zeegebäd.

Zur Unterhaltung der Kinder ist nebst Affen eine Sammlung vieler lebender
Tiere vorhanden.

Werner Kluge.

Neu-Dölau.

Gasthaus Drei Linden.

Grosses, modern eingerichtet Garten-Restaurant,

nahe der Heide. — Heissere Asphalt-Kurbahn.

Vereinszimmer mit Klavier. — Fremdenzimmer

mit und ohne Pension. — Bad im Hause. —

Gute Getränke. — Billiger Mittagstisch.

Tanz- und Anstands-Unterricht.

Von Sommer-Anfang meines Unterrichts für Damen

und Herren letztere Stunde beginnt

Montag den 18. Juni, abends 8 Uhr.

Sonntag 9 Uhr. Mitbringend werden Centre, Doublette

a la cour, Cercle-Baller usw. Umzügler Kursus sowie

erheblich verminderte Lebenspreise ausgeschrieben. Inuitut „Gold-Hirschen“, Leipzigstr. 63.

Hugo Traxdorf, Tanzlehrer.

Preussischer Klassen- Lotterie-Verein.

Wichtige Mitteilung! Neue Gruppen! Erweiterte
Lebensordnung! Beteiligte Monatsbeiträge von 1 bis
10 Mark. Noch so viele Blätter frei! Günstig franko
vom Verwalter W. Lang, Böhm Nr. 24,
Sanitarium 36, I.
(Stammkapital 100.000 Mark).

Rein achromatische
Reisegläser
mit brillanter Optik
mit Glas Nr. 7, 50, 10, 12 etc.
Feldstecher, extra scharf
für weite Fernsicht.
Nr. 10, 12, 15, 20 bis 200.
Probegläser sowie Umständl.
bereitwillig.

Carl Schneider,
Spezial-Institut für Angewandte,
20 Gr. Ulrichstr. 20.
Geogr. 1881. Fernruf 2590.

Stadt-Theater Leipzig.
Neues Theater.
Sonnabend den 16. Juni 1906.
Das süsse Mädel.

Vereinigte
Leipziger Schauspielhäuser.
Theater am Thomasing.
Sonnabend den 16. Juni 1906.
Die Herren von Maxim.

Walhalla.
Gastspiel
Tünnes.
Seute:
Zum letzten Male:
**Tünnes
im Harem.**

Ab Sonnabend den 16. Juni:
Grosso internationale
**Damen-
Ringkampf-
Konkurrenz.**

Mehreres siehe Plakate d. d. d.

Apollo-Theater.
Direktion: Gustav Poller.
Gastspiel des „Berliner
Metropol-Ensembles“.
Seute zum letzten Male:
„Abends nach Neune“.
Sonnabend den 16. Juni:
Zum ersten Male!
„Nachts
nach
Zwölfe!“

Café Roland.
Täglich Konzert
des vorzüglichen
„Salon-Ensemble“
Fritz Struck.

— Anfang 7 1/2 Uhr abends. —
Vorherg Sonnabend
— Schachfest. —
M. Körtgen,
Bernhardstrasse 3.

Auf alle Ausnahmepreise Rabatt-Sparmarken.

**Gelegenheitskauf in
Haus- und Servierkleidern**

Diese Serie
Kleider
aus waschechten kräftigen
Zephyrstoffen,
in vielen hellen und dunklen karieren
Mustern, sauber gearbeitet u. gut sitzend,
Wert bis 7,50 Mk.,
in allen Grössen,
zum Ausnahmepreise von

**4 50
M.**

Friedr. Herm. Hönicke
am Leipziger Turm.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Wintergarten,
Inb. Paul Zschege.
Freitag den 15. Juni cr.,
abends 8 1/2 Uhr

Gastspiel
des
Berliner Künstler-Ensemble
„Modernes Brettl“.

Täglich
abwechslndes Programm.
Am Sonnabend den 16. und
Sonntag den 17. Juni cr.,
abends 8 1/2 Uhr

Intimer Abend
in den
oberen Zeiträumen.

Zur Hofburg,
V. Wuchererstr. 3.
Sonntag
Unterhaltungsabend.
A. Schneider.

Zum Bahnschlösschen,
verkl. Kaiserliche Hofe,
an der alten Köpfiger Gasse.
Empfiehlt seine Vorrichtungen zur geis-
gen Benutzung.

Sonnabend u. Sonntag:
Graße Karussellfahrt.
Beschäftigungsanstalt
Ferd. Dohertitz, W. Göschke.

Café Westfalenburg
Gr. Klausstrasse 28.
Neue Bedienung.
Brehna.

Zu dem bevorstehenden
Schützen-Bundesfeste
am Sonntag den 17. und Montag
den 18. d. Mts.
halte meine Vorrichtungen bestens empfohlen.
An beiden Tagen nachmittags:
Garten-Konzert.
Für gute Speisen und Getränke ist
bestens gesorgt.
K. Diesner, Schützenhausbesitzer.

Schützen-Bundesfeste
am Sonntag den 17. und Montag
den 18. d. Mts.
halte meine Vorrichtungen bestens empfohlen.
An beiden Tagen nachmittags:
Garten-Konzert.
Für gute Speisen und Getränke ist
bestens gesorgt.
K. Diesner, Schützenhausbesitzer.

Vorherg Sonnabend
— Schachfest. —
Reife Müller a. d. Q. 90 A,
Brno Müller, Tel. 2025,
Eingang Gr. Brauhausstr., Ecke Leipzigerstr.

Unter Kränzen
findet Sonntag den 17. Juni v. nach-
mittags 3 1/2 Uhr in der Brothaus-
Schauke Feste statt.
Es ladet freundlich ein
Der Vorstand.

Kleppzig.
Sonntag den 17. Juni ladet zum
Rosen-Ball
freundschaftl. ein
Wissing.

Kaltenmark.
Sonntag den 17. d. Mts. ladet zum
Burischen-Ball
freundschaftl. ein
Die jungen Burischen u. R. Ackermann.

Wilke's Restaurant,
Veisigerstr. 11, Gung. St. Sanders
Wirtshaus-Zeitungen
Schlachtfest.
Von früh 8 Uhr Wellfleisch,
abends bis 10 Uhr u. Suppe.

H. Hartmann,
Darmhandlung,
Gr. Brauhausstr. 29. Tel. 1747.

H. Roth Salat	Wrt. 1 Mk.
Schinkenbrot	„ 80 Hg.
Pökelhosen	„ 50 Hg.
Wurstschmalz	„ 50 Hg.
Gepökl. Knochenfleisch	„ 20 Hg.

empfehl.
Joh. Ernst Matsch,
Kostler, am
Veisigerstr. 77.

Prof. Rud. Denhardt's
Heilanstalt für
Stotterer
Eisenach i. Th.
Einzig Anst. Dautschl., die mehrst. staatl.
ausgewertet, wiederholt durch S. M.
Kaiser Wilhelm II. Prosp. gratis.

Kinderwagen.
Ersparnisse, Solides,
besetzt man breitet d. d. d. d. d.
lich überaus bequem und
billig. Jede beim Katalogper-
sungen ab bezugsfähig mit 10%
Rabatt oder besserer Kalku-
lation die Liefer.
Joh. Schreiber, Grömmelstr.

H. Pauly,
ger. verech. Faktor u. berich. Nationalator,
Augustastrasse 19, I.
empfehl. sich zur
Anfertigung von Nachlassstaxen
u. Abhaltung von Auktionen.
Feintie

Molkereibutter
empfehl. tägl. frisch für Preisversteigerung
Königsstrasse 60.